



Die Realschüler beteiligten sich eifrig an der Aktion „Sternstundentaler“.

Realschüler sammeln viele „Sternstundentaler“

AKTION Die Schulleitung wurde mit dem Gewicht der gesammelten Münzen aufgewogen.

RODING. Die Schülerinnen und Schüler der Konrad-Adenauer-Realschule in Roding unterstützten im Advent die Aktion „Sternstunden“.

Unter dem Motto „Jede Münze zählt“ wurde nur Hartgeld gesammelt. Um den Wert des „Kleingelds“ zu verdeutlichen, setzte man für die einzelnen Klassen das Ziel, möglichst viel Gewicht an Münzen auf die Waage zu bringen. Dem Einfallsreichtum der Schüler waren keine Grenzen gesetzt. Dreimal pro Woche konnten die Klassen ihre „schweren“ Spenden abgeben, die sofort an Ort und Stelle gewogen und protokolliert wurden.

Als die drei eifrigsten Sammelgruppen standen schließlich die Klasse 10c (30,7 kg), 10a (29,5 kg) und 5d (26,8 kg) fest. Doch auch alle übrigen Klassen hatten Kilo um Kilo Münzen in die Schule geschleppt, denn man hatte noch ein ehrgeiziges Ziel vor Augen: Am Ende sollte mit dem Gewicht der Münzen die gesamte Schulleitung der Realschule aufgewogen werden. Für so manchen Schüler war dies ein Ansporn, nochmal für diesen guten Zweck zu sammeln.

Auf der von einem Kollegen eigens dafür gebauten Waage wurden dann in einer Pause auf der einen Seite die



Die drei Schulleiter wurden mit den Münzen aufgewogen.

gesammelten Münzen und auf der anderen Seite die drei Schulleiter Peintinger, Neumeier und Mühlbauer gestellt. Die mehr als 250 Kilogramm Münzen reichten locker aus, um die Schulleitung, unter dem Staunen aller Schü-

rinnen und Schüler, nach oben zu heben. Nach dem Zählen, für das die Zählmaschine der Bank fast zwei Stunden brauchte, ergab sich eine Gesamtsumme von 3005,16 Euro für die Aktion „Sternstunden“.